

Von Markus Schälli (Text/Fotos)

Die Beatles singen «She loves you, yeah, yeah...», die Rolling Stones entzücken die Fans mit dem Megahit «I can't get no satisfaction», die Haare werden immer länger, in Amerika entsteht die Hippiebewegung, Beat- und Rockkultur breiten sich in Amerika und Europa stark aus. Daneben bedauern wir die Ermordung von US-Präsident J.F. Kennedy und dem schwarzen Bürgerrechtler Martin Luther King sowie die Errichtung der Berliner Mauer. Wir erleben den Beginn des Kalten Krieges mit dem Einmarsch der Warschauer-Pakt-Staaten in die Tschechoslowakei, Protestmärsche dagegen mit der Parole «Dubček, Svoboda» und Studentenaufstände in allen grossen Städten Europas. Insgesamt also eine sehr bewegte Zeit.

Und jetzt die Frage: Wie sah es in diesen Jahren auf dem schweizerischen Schienennetz aus? Welche Züge kann ich im Modell umsetzen? Wo muss ich Kompromisse machen? Wir reden hier von der Epoche IIIb. Das heisst gemäss Morop NEM 804 CH:

- 1956 Aufhebung der 3. Klasse, Güterwagenanstrich rotbraun statt grau
- 1958 erste Einheitswagen I
- 1964 UIC-Anschriften an Güterwagen, Ausserbetriebssetzung der 2- und 3-achsigen Personenwagen bei den SBB, SBB-Rangierlok rotbraun statt grün

Wie sah dies in meinem Zielgebiet in der Ostschweiz aus? Ganz am Anfang dieser Zeit lebte ich damals in Herisau, direkt neben



Der neue Zug wird vor Nesslau fotografiert. Jahrelang erscheint das Bild auf Werbeplakaten.

dem grossen Glatttaluadukt. Die Erinnerungen daran sind aber sehr verblasst und helfen mir nicht weiter. Ab 1967 pendele ich täglich von Herisau nach St. Gallen. Da beginnen meine ersten konkreten Erinnerungen. Um aber Genaueres zu erfahren, helfen wieder einmal nur Fotos aus dieser Zeit. Hier die wichtigsten Fundorte mit Bildern aus den 1960er-Jahren:

- Bilder von Brian Stephenson (<https://www.railpictures.net>)
- Bilder von Max Hintermann (<http://bahnbilder-von-max.ch>)

Mehrere Vorbildfotos erhielt ich zudem von Markus Löpfe. Er hat diese über viele Jahre hinweg akribisch zusammengetragen. Ein Teil der Bilder stammt aus dem Archiv der

ehemaligen Bodensee-Toggenburg-Bahn (BT). Ausserdem erhielt ich von einem Kollegen Skizzen von einigen Fahrzeugen, die mir beim Bauen der Modelle halfen. Ich möchte bei der Beschreibung jedoch chronologisch vorgehen.

Die BT in den 1960er-Jahren

Die BT feiert 1960 gerade ihren 50. Geburtstag. Sie schafft den ersten Hochleistungstriebwagen BFe 4/4 50 (später BDe 4/4) und die dazugehörigen Wagen an. Der B 350 gehört zuerst den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Er ist seitlich gross mit «Schweizerische Bundesbahnen» beschriftet und trägt die Nummer B 6000, ein absolutes Unikum. Zu dieser Komposition gehören zusätzlich der Buffetwagen

Der neue Pendelzug wird in der Panoramakurve bei Schachen festgehalten.



Foto: Sig. Markus Schälli